

Förderprogramme 2026

„Verstehst du das? Was bedeutet das denn für uns?“, bin ich schon häufiger gefragt worden, wenn es um Förderprogramme oder die Richtlinien zu möglichen Zuschüssen ging. „Politisch“ sind Förderprogramme das klassische Steuerungselement. Wenn „Politik“ etwas anschieben oder unterstützen will, dann gibt es ein Förderprogramm dazu – und es ist nicht „unanständig“, das auch zu nutzen. Außerdem steht in der Satzung des BPV NRW:

„Der Zweck des BPV NRW ist die Förderung des Sports, insbesondere des Pétanquesports, ... und der sportlichen Jugendhilfe. Diese Zwecke werden insbesondere verwirklicht durch:

1. die Pflege und Förderung des Pétanquesports
2. die ideelle, materielle und personelle Unterstützung der dem BPV NRW angeschlossenen gemeinnützigen Mitgliedsorganisationen...“ (Satzung §2) – also der Vereine!

Das Land NRW, der Landessportbund NRW und der BPV NRW fördern Sportvereine 2026 finanziell und durch Beratungen. Folgende Förderprogramme erscheinen für Boulevereine sehr nützlich, besonders zu den Handlungsfeldern Ehrenamt, Qualifizierung, Jugend, Inklusion und Sportstättenentwicklung. Der Breitensportausschuss unterstützt Vereine dabei, passende Programme zu finden und bei Antragstellungen den Überblick zu behalten.

Fragen und (gute oder schlechte) Beispiele bitte an breitensportausschuss@bpv-nrw.de
Antworten und Erfahrungen stehen dann auf der Breitensportsseite: <https://boule.nrw/>

Aktuell möchten wir auf diese FÖRDERPROGRAMME besonders hinweisen:

1. Förderung der Übungsarbeit

- Unterstützung für den Einsatz und die Qualifizierung von Übungsleitenden/ Trainer*innen
- Ziel: Stärkung der Trainings- und Angebotsqualität, Förderung der Übungsarbeit in Sportvereinen, besonders des Trainingsbetriebs im Breitensport, in der Kinder- und Jugendarbeit sowie in der Nachwuchsförderung
- Fördervolumen in 2026: 7,56 Mio. Euro
- Antragstellung vom 09.02.2026 bis zum 31.05.2026
- Abwicklung über den Landessportbund NRW (LSB NRW), Infos und Antrag: <https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/zuschuesse-fuer-uebungsleiterinnen>

➤ **Jeder Verein mit qualifizierten ÜL/ Trainer*innen kann die Förderung beantragen – auch wenn der Zuschuss nicht sehr hoch sein wird!**

2. 1.000 x 1.000 – Anerkennung für den Sportverein

- vielfältige Zuschüsse von bis zu 1.000 Euro pro Projekt für Vereine, die sich u. a. in folgenden Bereichen engagieren:
 - Ganztags & Kindergärten
 - Gleichstellung
 - Nachhaltigkeit
 - Integration
 - Inklusion
- einfache Antrags- und Nachweisverfahren – für 2026 bereits ausgebucht!

➤ **Projekte für 2027 vorplanen!**

3. Übungsleiter*innen-Offensive 2026 - jetzt von der Qualifizierungsförderung profitieren

- Mit der neuen Übungsleiter*innen-Offensive 2026 setzt das Land NRW ein sportpolitisches Signal im Rahmen der Bewerbung für die Olympischen und Paralympischen Spiele.
 - Insgesamt stehen 1 Mio. Euro zur Verfügung.
 - Was wird gefördert?
 - Teilnahmegebühren für Qualifizierungsmaßnahmen, die zum Erwerb einer Lizenz im System von DOSB, LSB NRW/ Sportjugend NRW oder in Sportfachverbänden in NRW erforderlich sind – also auch für Trainerausbildungen im BPV NRW!
 - Wer kann Anträge stellen?
 - gemeinnützige Sportvereine in NRW, die Mitglieder im BPV NRW und im regionalen Stadt-/ Kreissportbund sind
 - Mitgliedsorganisationen des LSB NRW
 - Förderhöhe
 - bis zu 500 Euro pro Maßnahme
 - mehrere Maßnahmen pro Organisation sind möglich
 - Zeitraum der Maßnahmen: 01.01.2026 bis 31.12.2026
 - Antragstellung: bis 31.10.2026 oder bis Mittel ausgeschöpft sind
 - Hinweise
 - Auszahlung nach Abschluss der Maßnahme
 - Anmeldebestätigung muss bereits bei Antragstellung vorliegen
 - Bearbeitung nach Eingangsdatum
 - Abwicklung über den LSB NRW, Infos und Antrag:
<https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/uebungsleiterinnen-offensive>
- **Jeder Verein kann für seine Trainer*innen die Förderung beantragen (und der BPV NRW für seine Qualifizierungen) – das sollte so früh wie möglich geschehen!**

4. J-Team gründen und ein Starterpaket erhalten!

- Ein J-TEAM ist der perfekte Zusammenschluss für junge Menschen im Alter von 13 bis 26 Jahren, die sich ehrenamtlich engagieren und eigene Ideen verwirklichen möchten – im Verein wie im BPV NRW.
 - Egal, ob ein Sportevent organisiert, ein soziales Projekt gestartet oder im Verein aktiv mitgestalten werden soll – das J-TEAM hat die Freiheit, kreativ zu werden und Verantwortung zu übernehmen – und ist nicht allein, sondern profitiert von Unterstützung, Netzwerken und Fördermöglichkeiten.
 - Ein J-TEAM braucht mindestens vier motivierte Mitglieder, eine gemeinsame Idee und den Willen, etwas zu bewegen.
 - Der LSB NRW unterstützt – auch durch ein Starterpaket mit folgenden Inhalten:
 - 200 € Startkapital für euer Projekt
 - J-TEAM – T-Shirts
 - Trinkflaschen und Rucksäcke
 - Gutschein Workshop „kreativ teamworken“, Informationen und Materialien
 - <https://www.sportjugend.nrw/unsere-themen/j-teams-nrw/j-team-gruenden-starterpaket-erhalten>
- **Jeder Verein kann ein J-Team gründen – wie die Jugend im BPV NRW es 2025 gemacht hat!**

5. „Sportplatz Kommune 2.0“ - Finanzielle Unterstützung für neue Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote

- Mit dem aktuellen Förderaufruf „Sportplatz Kommune 2.0“ soll die kommunale Sportentwicklung durch eine verzahnte Zusammenarbeit relevanter Akteure der Sport-, Bildungs-, Sozial- und Gesundheitspolitik über einen Förderzeitraum von bis zu anderthalb Jahren weiter gestärkt werden.
- Der Aufruf wurde Anfang April 2026 auch auf der Startseite der Homepage des BPV NRW veröffentlicht!
- Neu ist der **erweiterte Zielgruppenkreis**. Projektideen
 - für Kinder und Jugendliche
 - für ältere Menschen und vulnerable Gruppenwerden für neue Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote pro Jahr mit 5.000 bis 15.000 Euro je Projekt und Förderjahr unterstützt.
- Förderschwerpunkte:
 - Breitensportorientierte Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote für die oben genannten Zielgruppen, um einfache Zugänge zu Sport und Bewegung adressatengerecht zu gestalten
 - Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote mit integrativem und inklusivem Charakter, um allen Zielgruppen den Zugang zu Sport und Bewegung zu ermöglichen
 - Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote mit gezielter Ansprache von Menschen mit Einsamkeitserleben, um einsamkeitsreduzierend oder -vorbeugend zu wirken
- Anträge stellen Verbände und gemeinnützige Sportvereine – mit Partnern/ Vernetzung vor Ort
- Antrag bis 31.05.2026 einreichen an: Sportplatz-Kommune@lsb.nrw
- Bei Fragen steht das Projektteam „Sportplatz Kommune 2.0“ beim LSB NRW zur Verfügung: Sportplatz-Kommune@lsb.nrw
- Infos und Antrag: <https://www.sportjugend.nrw/unsere-themen/sportplatz-kommune-20>

6. Familientag für alle - Sonderaktion 2026 mit Kibaz und Jolinchen

- Das Boule Sportabzeichen (BSA) ist inzwischen ein bewährtes Format im Boule als Breitensport – Kibaz und Jolinchen sind Kinderbewegungsabzeichen, die auch auf Boule-Spielgeländen angeboten werden können – vielleicht auch im Zusammenhang mit einem Generationenturnier!
- gefördert von AOK Rheinland/Hamburg und AOK NordWest mit der Sportjugend NRW
- Aktionszeitraum: 09.03.26 bis 31.12.2026
- Antragsberechtigt sind Sportvereine, in der ersten Jahreshälfte (bis 30.06.26) kann jeder Verein einen Antrag über 400 € stellen
- in der zweiten Jahreshälfte (ab 01.07.26) ist ein weiterer Antrag möglich, sofern noch Fördermittel verfügbar sind
- Ein Familien-/Vereinsfest mit Kindern (besonders im Kita-Alter); eine offene Veranstaltung, die kostenfrei angeboten wird; Veranstaltungstage sollten „familienfreundliche Tage“ sein und mindestens 40 Kindern für die Durchführung eines Kibaz-Parcours (10 Stationen) erreichen; zusätzlich können weitere Bewegungs-, Spiel- und Sportangebote oder auch Infostände für Familien integriert werden; Cross-Boccia sind hervorragend für Kinder geeignet – auch für Kibaz!

- Die Aktion erfolgt in Zusammenarbeit mit den zuständigen AOK-Regionalstellen. Veranstalter, die zum ersten Mal Kibaz machen, können ein Handbuch herunterladen: https://www.sportjugend.nrw/fileadmin/sportjugend/media/Kibaz/Sonderaktion/7695_Handbuch_Kibaz_A4_final_web_pw_geschuetzt.pdf
- Empfohlen wird eine Beratung durch den zuständigen Kreis- bzw. Stadtsportbund – auch Jugendvorstand und Breitensportausschuss des BPV NRW unterstützen gerne!
- weitere Infos und Antrag: <https://www.sportjugend.nrw/unsere-themen/kinderbewegungsabzeichen/sonderaktion-2026>

7. Landesaktionsplan „Sport und Inklusion 2025–2027“

- Mit dem Landesaktionsplan stärken das Land NRW und der LSB NRW die gleichberechtigte Teilhabe von Menschen mit Behinderungen im Sport. Zahlreiche Partner aus Verbänden, Vereinen, Kommunen und der Sportwissenschaft wirken an der Umsetzung mit.
- Ziele: nachhaltige Verankerung inklusiver Strukturen, Ausbau barrierefreier Sportangebote, Förderung selbstbestimmter Teilhabe
- weitere Infos: <https://www.lsb.nrw/unsere-themen/integration-und-inklusion/landesaktionsplan-sport-und-inklusion-2025-2027-in-nrw>
- Mögliche Förderungen & Auszeichnungen durch den LSB und das Land NRW sind für 2026 bereits ausgebucht. Aber der BPV NRW fördert aus Eigenmitteln im Rahmen des Projekts „Boule und Boccia für Menschen mit Behinderung“ (siehe: <https://boule.nrw/boule-und-boccia-fur-menschen-mit-behinderung-im-bpv-nrw>) gute Beispiele zu diesen Themen:
 - Best-Practice "Inklusives Ehrenamt" siehe auch: <https://www.lsb.nrw/unsere-themen/integration-und-inklusion/landesaktionsplan-sport-und-inklusion-2025-2027-in-nrw/best-practice-inklusive-ehrenamt>
 - Best-Practice „Inklusionsprojekt“ siehe auch: <https://www.lsb.nrw/unsere-themen/integration-und-inklusion/landesaktionsplan-sport-und-inklusion-2025-2027-in-nrw/best-practice-inklusionsprojekt>
 - „Sportgeräte“ siehe auch: <https://www.lsb.nrw/unsere-themen/integration-und-inklusion/landesaktionsplan-sport-und-inklusion-2025-2027-in-nrw/sportgeraetefoerderprogramm>
 - „Landesprogramm 1000x1000 - Anerkennung für den Sportverein“ siehe auch: <https://www.lsb.nrw/service/foerderungen-zuschuesse/foerderprogramm-1000x1000>

➤ Projekte für 2027 vorplanen!

8. Moderne Sportstätte 2026

- Dieses Förderprogramm ist NOCH NICHT ausgeschrieben, soll aber zeitnah veröffentlicht werden!
- 200 Mio € können in NRW durch den organisierten Sport verwaltet werden; die Abwicklung erfolgt über das Förderportal des LSB NRW – wir informieren, wenn das Programm veröffentlicht ist!

➤ Projekte JETZT planen und dann zeitnah beantragen!

9. Weitere Förderprogramme 2026

Land und LSB NRW bieten weitere Programme an, z.B. zur Struktur- und Dorfentwicklung des ländlichen Raums, LEADER – Entwicklung des ländlichen Raums, EFRE/JTF NRW – Energieeffiziente öffentliche Gebäude, progres.nrw – Klimaschutztechnik, Sportstättenbauförderrichtlinie (Leistungssport), Kreditfinanzierungsprogramm NRW.Bank, ... – Infos im Internet!

Jugendvorstand und Breitensportausschuss beraten interessierte Vereine gerne!

Kontakt: Dirk Engelhard, 0176 52429724, dirk.engelhard@boule-nrw.de